

Stadtparlament

- ☐ Motion
☐ Postulat
☒ Interpellation
☐ einfache Anfrage

Eingereicht von: Werner Bischofberger SP

Titel: Stadtlandschaft Mooswies – wie weiter?

Text: Zitat: Homepage Stadt Gossau – Politik - Stadtentwicklung – Projekte - Stadtlandschaften Mooswies
Im Stadtentwicklungskonzept 2016 ist die Aufwertung als Schlüsselmassnahme vorgesehen. Als Ziel wurde folgendes definiert:

- als grüner und ruhiger Ort für Ruhe und Erholung ohne zusätzliche Bebauung erhalten
- vermehrt niederschwellige Nutzungen ermöglichen
- Einbettung und Übergänge ins Quartier sicherstellen

Zurzeit wird das partizipativ erarbeitete Konzept durch Fachleute verfeinert. In diesem Zusammenhang werden auch die geschätzten Kosten genauer ermittelt und das Ganze in Etappen aufgeteilt. Sobald diese Arbeiten abgeschlossen sind (voraussichtlich Herbst 2017), wird anschliessend der benötigte Umsetzungskredit beim Stadtparlament Gossau beantragt. Ziel ist, eine erste Etappe bereits 2018 ausführen zu können.

Zitate: St.Galler Tagblatt vom 14. März 2018:

Wird am östlichen Rande der Mooswies eine Tennishalle gebaut, interessiert das nicht nur die beiden Gossauer Tennisklubs, sondern auch die Anwohner und all jene, die sich auf die Umsetzung des Projekts «Stadtlandschaft Mooswies» freuen.

Weil noch nicht klar ist, in welchem Ausmass die Tennisanlage auf der Mooswies erweitert wird, hat der Stadtrat das Stadtlandschaft-Projekt vorläufig zurückgestellt.

Ich danke dem Stadtrat für die Beantwortung folgender Fragen:

Fragen: Wie verträgt sich das Stichwort „ohne zusätzliche Bebauung“ aus dem Stadtentwicklungskonzept mit der Absicht am östlichen Rand der Mooswies eventuell eine Tennishalle zu bauen?

Weshalb muss das Stadtlandschaft-Projekt östlich des Negrelliwegs zurückgestellt werden, wenn westlich des Negrelliwegs die Tennisanlage verändert wird?

Wenn neue Bedürfnisse auftauchen, dann sollten Planung, Etappierung und Umsetzung vertieft an die Hand genommen werden. Sie müssen nicht zurückgestellt, sondern intensiviert werden. Welche Gründe haben den Stadtrat bewogen, nicht intensiver weiter zu planen?

Weshalb können nicht Teile der Projektierung ausgeführt und einer niederschwelligen Nutzung zugeführt werden? (Zum Beispiel Rundweg um die Naturwiese; Nutzung joggen, spazieren)

Kann die Mooswies nicht über viele Jahre niederschwellig und landwirtschaftlich genutzt werden, bis die Tennishalle konkret wird?

Weshalb informiert der Stadtrat nicht genauer über die neuen Aspekte, über das weitere Vorgehen, die Dauer der Zurückstellung?

Datum: 28. April 2018

Unterschrift:



Albrecht Frank		Krucker Adrian	
Bischofberger Werner	visiert	Künzle Alois	
Contratto Sandro		Künzle Thomas	
Cozzio Leo		Loher Itta	visiert
Ebnetter Matthias	visiert	Mauchle Markus	visiert
Frei-Urscheler Birgit		Mauchle Patrik	
Fürer Pascal		Mock Reto	
Gähwiler-Brändle Monika	visiert	Oberholzer Andreas	
Galli Aepli Silvia		Pfister Martin	
Hälg Gallus		Rosenberger Markus	
Harder Stefan		Schäfler Ruth	visiert
Hug-Wenk Norbert		Scherrer Florin	
Jung Thomas		Steiger Roman	
Kobler Florian	visiert	Sutter Erwin	visiert
Mettler Brigitta		Zahner Alfred	